

Kunst & Natur = Bergell

Grundlage aller Existenz ist Bewegung. Nichts steht jemals still, alles befindet sich permanent im zyklischen Wechselspiel der Kräfte. Für uns erfahrbar wird diese universale Dynamik etwa anhand von Jahreszeiten, Mondphasen, Ebbe und Flut oder Tag und Nacht. Taucht man jedoch tiefer in die kleinen und kleinsten Dinge des Daseins, dann wirken deren Eigenschaften nicht mehr leicht verständlich. Denn der, für Menschen nicht direkt wahrnehmbare Kosmos der Schwingungen lässt sich auch mit moderner Gerätschaft nicht so einfach in die Karten schauen. Das ist insbesondere bemerkenswert, weil auch wir aus diesen lebhaften Naturgesetzen bestehen. Somit verfügt jede einzelne Persönlichkeit über einen eigenen Schwingungs-Code. Am besten eignet sich dafür die Vorstellung, dass ein Lebewesen im Kern einer individuell getakteten Uhr entspricht.

Der Künstlerphilosoph und Kommunikationsanalytiker Felix Stoffel hat mit der *Fraktal-Perspektive* ein analytisches Mess-Verfahren erforscht und entwickelt, um solche individuellen Rhythmen präzise zu erfassen. Damit begründete er unter dem Begriff **Kognitive Kunst** eine neuartige Sicht auf die Welt. Seit einiger Zeit entstehen so eindruckliche Bilder, die als *Schwingungs-Portraits* bezeichnet werden. Die erstmalige Veröffentlichung dieses Werks im Bergell ist ein glücklicher Zufall. Denn ursprünglich sollte das im Dreieck Helsinki - St. Petersburg - Tallinn stattfinden. Dies, weil der international vernetzte Künstler schon früher kulturell im Baltikum tätig gewesen war. Nun wurde das Vorhaben durch die aktuellen Ereignisse verhindert und Felix Stoffel ist schliesslich als Artist in Residence ins Bergell gelangt. Die hiesige, wildromantische Natur beflügelt seine schöpferische Arbeit nachhaltig. So bringt die Verbindung physikalischer Prinzipien mit der typischen, ebenfalls von ihm geschaffenen, strukturalistischen Maltechnik kraftvolle Gemälde hervor, deren schwingendes Innenleben deutlich zutage tritt.

Die Direktorin von Bregaglia Engadin Turismo, Eli Müller, wurde auf diese Innovation aufmerksam und liess ein solches Bild von sich anfertigen. Die sichtbar gewordenen Farb- & Form-Strukturen sind demnach eine verschlüsselte Momentaufnahme ihrer persönlichen psychosomatischen Befindlichkeit. Eli Müllers Schwingungs-Portrait zeigt eine wunderbare Symbiose, welche in der Formel **Kunst & Natur = Bergell** prägnant zum Ausdruck kommt.

Der Künstler Felix Stoffel wird am 6. ARTipasto, am Donnerstag, 14. April 2022 um 20.00 Uhr an der Podiumsdiskussion im Studio fotografico in Soglio dabei sein.

Der Anlass ist kostenlos, Anmeldungen bitte direkt via artipasto.ch

Contatto / Kontakt

Felix Stoffel, Künstler | f.stoffel@stoffelsconception.com

Eli Müller, Direttrice, Bregaglia Engadin Turismo | eli.mueller@bregaglia.ch | 079 735 48 89